

## Pressemeldung

### Rundgang 2019: Die Preisträgerinnen und Preisträger

Am Sonntag, 21. Juli 2019 endete der gut besuchte Rundgang der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart (ABK Stuttgart), bei dem neben der Ausstellung aktueller Studienarbeiten, thematischen Führungen und einer Vielzahl anderer Aktionen auch in diesem Jahr wieder Preisverleihungen an Studierende auf dem Programm standen. Zum Abschluss des Studienjahres wurden folgende Auszeichnungen für herausragende künstlerische Leistungen vergeben:

Der **DAAD-Preis** ging an Tzusoo (Hankyul Lee) aus dem Studiengang Bildende Kunst. 1992 in Seoul, Südkorea geboren, absolvierte Tzusoo zunächst den Bachelor of Arts in Kunstwissenschaft und Druckgrafik an der Hongink Universität in Seoul. An der ABK Stuttgart war sie im Rahmen eines internationalen Austauschprogramms zunächst als Studentin zu Gast und setzt ihr Studium in der Klasse von Prof. Christian Jankowski seit 2017 erfolgreich fort. Tzusoo experimentiert mit Grenzverschiebungen zwischen Realität und Virtualität. Eine intensive Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Minderheiten, Arbeit und Gender fließen darüber hinaus in ihr künstlerisches Schaffen ein. „Die während ihres Studiums an der ABK entstandenen Arbeiten sind als Fortsetzung ihres sozialen Engagements auf einer weiteren künstlerischen Ebene zu verstehen, (...) mit der Tzusoo herausragende akademische Leistungen einerseits, aber auch gesellschaftlich-interkulturelle Veränderungen andererseits erbracht hat“, so die Jury.

Mit dem **Akademiepreis** der ABK Stuttgart wurden ausgezeichnet aus dem Studiengang Architektur Julius Bentele für seinen Entwurf „Seilbahn-station Stuttgart“ (Betreuung: Prof. Dr.-Ing. Stephan Engelsmann und AM Oliver Kärtkemeyer) sowie Charlotte Raisch und Yannik Plachtzik für ihren Entwurf „Swing – Möbel für die Remstal-Gartenschau in Weinstadt“ (Betreuung: Prof. Dr.-Ing. Stephan Engelsmann und AM Oliver Kärtkemeyer in Zusammenarbeit mit AM Armin Hartmann, Werkstatt für Modellbau und Möbeltechniken). Prämiert wurden außerdem die Klasse für Entwerfen, Architektur und Gebäudetypologie für ihre Entwürfe zu „Sharing Brutalism und Beton-Monster“ (Betreuung: Prof.‘in Marianne Mueller und AM Constantin Hörburger in

**Staatliche Akademie der  
Bildenden Künste Stuttgart**

Stuttgart, 25.07.2019

#### **Hochschulkommunikation**

Kristina Pauli  
0711 / 284 40 - 152  
presse@abk-stuttgart.de

Am Weißenhof 1  
70191 Stuttgart

0711 / 284 40 - 0  
www.abk-stuttgart.de  
info@abk-stuttgart.de

Zusammenarbeit mit AM Alf Setzer, Werkstatt für Bildhauerei), die Studierenden der Klasse für Entwerfen Architektur/Innovative Bau- und Raumkonzepte für das Projekt „Showcase VR Digital Space Pavillon“ (Betreuung: Prof. Tobias Wallisser und AM Sebastian Schott in Zusammenarbeit mit AM Volker Menke, CAD-Labor) sowie nicht zuletzt die Studierenden der Klassen Grundlagen der Gestaltung und experimentelles Entwerfen und Grundlagen des Designs und Prototyping für das Projekt „F\*#! HABITUS – einen Versuch war es wert...“ (Betreuung: Prof. Fahim Mohammadi und AM Natalie Weinmann sowie Prof.in Anne Bergner und AM Andreas Bauer).

Hans-Peter Lutsch und Alexander Schultz aus dem Studiengang Industrial Design erhielten den Akademiepreis für ihr Projekt „Deep Fry Culture“ (Betreuung: Prof. Uwe Fischer) ebenso wie Josefina Eck, Mirela Gospocic, Leonie Holfelder, Julia Klawitter und Kira de Picchiotto aus dem Studiengang Textildesign für ihren Entwurf „be-ein-druckend stricken“ (Betreuung: Honorarprof. Jörg Hartmann, Dipl.-Des. Sarah Wendler und Dipl.-Ing. Stephan Henrich). Die Klasse von Prof. Marcus Wichmann aus dem ersten Studienjahr des Studiengangs Kommunikationsdesign wurde für ihre Gesamtpräsentation ausgezeichnet, die Studierenden des Fachs Intermediales Gestalten (IMG) aus dem Studiengang Künstlerisches Lehramt für ihr Projekt „Victoria“ (Betreuung: Prof.in Dr. Cristina Gómez Barrio, Prof. Wolfgang Mayer).

Auch durch den Verein der Freunde der Akademie e.V. wurden in diesem Jahr wieder mehrere Preise vergeben: Der Kunstpreis **Förder-Koje 2019** ging an die bereits mit dem Akademiepreis ausgezeichnete Klasse von Prof. Marcus Wichmann, die mit ihrer Gesamtpräsentation so ein zweites Mal beeindruckten. Überzeugt hatte die Jury die dreidimensionale Ausstellungsarchitektur, die nicht nur optisch, sondern auch akustisch die Geschichte eines Flugzeugabsturzes inszenierte und den Besucherinnen und Besuchern ein spannendes Raumerlebnis vermittelte. Besonders hervorzuheben war laut Preisgericht „die Professionalität, mit der die Studierenden bereits am Anfang ihres Studiums die Idee und deren Umsetzung präsentierten“.

Mit dem **Kurt-Weidemann-Preis** prämiert wurde die Klasse von Prof. Uli Cluss aus dem Studiengang Kommunikationsdesign. Die Auszeichnung des **Erwin-Heinle-Preises** für Arbeiten mit Innovationsgehalt, Zukunftsfähigkeit, Interdisziplinarität und gesellschaftlicher Relevanz in den angewandten Studiengängen erhielt die Architektur-Absolventin Eva Racz für ihre Masterarbeit „(In)formelle Nachbarschaft in Mumbai, Indien“.

Allen Preisträgerinnen und Preisträgern gratulieren wir herzlich!

*Die Akademiepreise konnten mit freundlicher Unterstützung der SV Sparkassenversicherung überreicht werden.*

**abk—**

—